

**KULTURRING**  
**SCHLOSS STRASSBURG 2004**  
**17. Juni - 22. Aug. 2004**

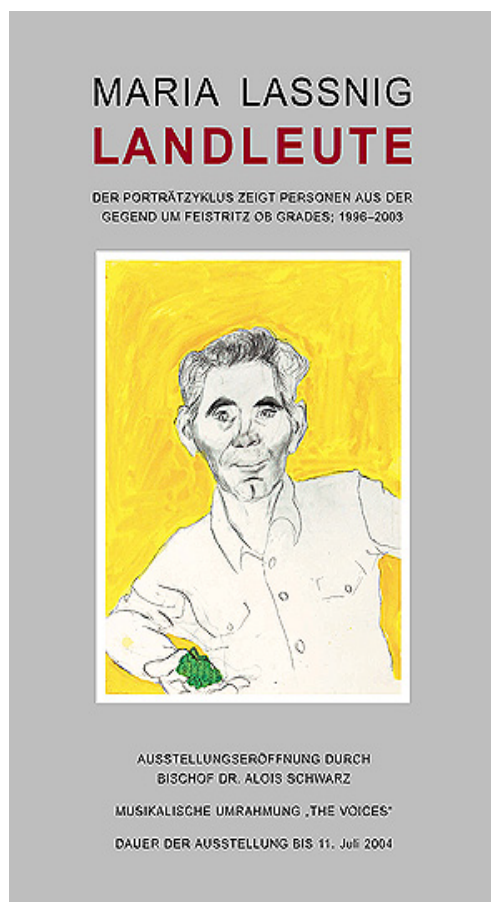
*PROGRAMMINFOS*

**Vernissage & Ausstellung MARIA LASSNIG**  
**17.6.2004, 19 Uhr**

Die weltweit anerkannte österreichische Künstlerin Prof. Maria Lassnig präsentiert auf Schloss Straßburg die Portraitsreihe "Landleute". Ausstellungseröffnung durch Bischof Dr. Alois Schwarz. Musikalische Umrahmung "The Voices" (Leitung: Ingrid Klogger). Erstpräsentation des Buches "Maria Lassnig - Landleute"

**Dauer der Ausstellung: 17.6. - 11.7.2004**

**Petra Afonin - Theater- und Chansonabend**  
**1.7.2004, 20 Uhr**



**BENEFIZVERANSTALTUNG zur Unterstützung der Hospizbewegung in Kärnten  
(Caritas und Evangelische Diakonie)**

Petra Afonin, auch als Regisseurin und Autorin tätig, lebt in Bochum. Ursprünglich war sie nach der Schauspielausbildung einige Jahre in Theaterensembles zu Hause, hat aber schon seit 1987 immer wieder eigene Theaterproduktionen auf die Beine gestellt. Ein künstlerischer Schwerpunkt wurde einmal das musikalische Kabarett, zum anderen die Auseinandersetzung mit Tabuthemen und deren Bearbeitung für das Theater. Ihr Repertoire geht von Kreisler über Brecht, Friedrich Holländer, Otto Reutter bis hin zu Claire Waldoff u.v.a.

Gerade die Tabuisierung des Themas "Tod" in unserer Spaßgesellschaft hat zu dieser ungewöhnlichen Mischung zwischen Theater, Kabarett und Chanson herausgefordert. Hier treffen unübliche Musikgenres aufeinander: außer den eigenen Texten begegnen uns an diesem Abend sowohl Lebende als auch Tote: Max

Frisch, Hildegard Knef, die Beatles und viele andere ...

Ein Abend über Festhalten und Loslassen, Abschied und Gehen, Abschied und Zurückbleiben. "Bevor ich gehe, bleibe ich" ist ein Programm nicht nur über den Tod sondern vor allem über die Liebe und das Leben...

**Salztheater-Theater Spettacolo**  
**"Der Widerspenstigen Zähmung"**  
**10.7.2004, 20 Uhr**

*Gerhard Brusche gründete 1994 das "Salztheater Traunstein e.V." Er hat ein Ensemble zusammengestellt, mit dem er sowohl Kindertheater als auch Schauspiel gehobener Klasse seinem Publikum vorstellt. Das "Salztheater" ist auf Österreichs Burgen und Schlössernimmer wieder gern gesehen ...*

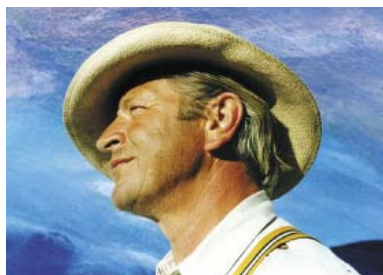
Erwachsene spielen für Kinder: Mit dem Kinderstück "Pippi Langstrumpf" von Astrid Lindgren spielte sich das Salztheater in die Herzen von Groß und Klein. Das Ensemble des Salztheaters führte sein Publikum bereits auf Schloss Straßburg in die Welt des reichen, sterbenden Mannes, inszeniert vom bekannten Regisseur Marc Bouvet. "Jedermann" (Hugo v. Hofmannsthal) wurde erfolgreich einige Male in Österreich präsentiert und gefeiert.



**Theater Spettacolo ist Sommerunterhaltung und Kultur der leichten Muse und Freilichttheater an besonderen Orten, wie es Schloss Straßburg bietet.** Einmal im Jahr tun sich das Wasserburger Theater "Narrenschiff" um Regisseur Jörg Herwegh und das "Salztheater" aus Traunstein um den Vollblutschauspieler Gerhard Brusche zusammen, um originelles und charmantes Sommertheater zu machen. "Die Hochzeit des Figaro" von Beaumarchais und "Lumpazivagabundus" von Nestroy wurden zu Publikumserfolgen. In diesem Jahr steht Shakespeares "Der Widerspenstigen Zähmung" auf dem Programm - in sehr flotten und frechen Übertragungen Volker Lechtenbrinks. Das wilde Käthchen wird von Petrucchio gezähmt - schon bei Shakespeare ironisch gemeint, wird der alte und ewig junge Geschlechterkampf in der neuen Fassung augenzwinkernd auf die Spitze getrieben. "Theater Spettacolo" konkurriert nicht mit den großen aufwändigen Festivals, sondern versucht mit einfachen und doch raffinierten Mitteln, das Publikum auf gehobene Weise zu amüsieren!

## Vernissage & Ausstellung ERWIN C. KLINZER

**15.7.2004, 19 Uhr**



*Erwin C. Klinzer, geb. 1952 am Klinzerhof in Klein St. Paul/Kärnten, 1968-74 Ausbildung als Lithograph und Modedesigner in Klagenfurt-Wien-München, 1971-96 Freischaffend tätig als Lithograph und Modedesigner in München und Paris. Seit 1996 freischaffender Maler in Südfrankreich, Andalusien, Kärnten (Atelier Kraftwerk Hornburg).*

Seit Rainer M. Rilke trifft der Begriff Günstlinge des Schicksals nur mehr auf Engel zu. Sie finden sich eingewoben in die Unvermitteltheit der Schöpfung. Dem Grunde ganz nah und doch stets in Gefahr: vom Menschen versucht zu werden. Rilke war feinfühligere Zeuge, wie eine "Welt von gestern" sich im Nichts des "Fortschritts" erschöpfte.

**Fortschritt vs. Schöpfung.** Die Künstler haben stets versucht, die engelhafte Geste in der Bohème wieder zu finden. Der Bohémien setzt das ursprünglich zweckfreie Schöne der Schöpfung der nützlichen Praxis des Fortschritts entgegen. Das Leben ist schön. Und die Welt.

Erwin C. Klinzer gelingt es, diesem interessellos Schönen in seinen Gemälden nahe zu kommen.

Er lebt - ganz unzeitgemäß - seine persönliche Bohème. Er glaubt an das Schöne. An die Schöpfung. Und er lässt in seinen Bildern Natur walten. Naturgewalten haben sein Material - Kiesel und Sand vom Atlantik und aus der Görttschitz - geformt. Naturgewalt - Wasser und Wind - fixieren seine Werke...

**Dauer der Ausstellung: 15.7. - 22.8.2004**

## KABARETT mit HÖBINGER-TISAL-OBERNOSTERER

**22.7.2004, 20 Uhr**

Die LEI DREI GmbH (vormals Eurooptimisten) formierte sich im Jahr 2000, als fest stand, dass der Euro definitiv nach Österreich kommen würde und niemand da war, um den Österreichern fundierte Aufklärung zur neuen Währung zu bieten. Nach über 40 Auftritten in ganz Österreich vor ausverkauften Häusern reifte die Erkenntnis, dass generell Aufklärungsbedarf in grundlegenden Dingen des täglichen Lebens herrscht. So entstand der Programmzweitling "Hurra! Wir ferblöden.", in dem alle Aspekte der modernen Verblödung kabarettistisch aufs Korn genommen werden: Handy- und Internetbenutzer sowie Vielfernseher sollen endlich erfahren, was sie ihrer Umwelt eigentlich antun; geplagte Zeitungsleser, Amtswegerlediger und Telefonpizzabesteller

bleiben ebenso wenig ungeschoren wie Blasmusikmarschierer, Gemüsereibenkäufer oder Autoprobefahrer. Freunde und Kritiker der Volksmusik und des deutschen Schlagers werden nach diesem Programm ihr Weltbild ändern und Politiker werden ihre Redenschreiber fristlos entlassen. Selbstverständlich gibt es auch Kritisch-Philosophisches aus der Sicht des "EU-Bauern", brachiale Lebenshilfe vom "Fitness-zentner" und einen Schnellkurs in Kärntner Phonetik vom "Nachzipfer". Möge unser Publikum genüsslich den Kakao trinken, durch den es gezogen wird! *Viel Spaß!*



## Rock die Burg 2004

**07.8.2004, 20 Uhr**



**Das Jugend-Event des Jahres.** Unterstützt durch den KULTURRING SCHLOSS STRASSBURG treten junge engagierte Bands auf. In diesem Jahr auch die international erfolgreichen Bands "Naked Lunch" und "Petsch Moser".

## Liederabend mit Weltstar EVA LIND

**12.8.2004, 20 Uhr**



*Die in Innsbruck geborene Sopranistin feierte bereits mit 19 Jahren ihr unjubilantes Debüt an der Wiener Staatsoper als Königin der Nacht in Mozarts "Zauberflöte". Mit der Rolle der "Lucia di Lammermoor" in Basel setzte sie den Grundstein für eine steile internationale Karriere. Heute gastiert sie an den großen Opernhäusern rund um die Welt.*

**Engagements.** An der Wiener Staatsoper folgten nach ihrem Debüt in der "Zauberflöte" Engagements als Nannetta ("Falstaff"), Sophie ("Der Rosenkavalier"), Sophie ("Werther"), Celia ("Lucio Silla"), Lucia ("Lucia di Lammermoor"), Adele ("Die Fledermaus") u.a. Es folgten Engagements an die Opernhäuser von München, Berlin, Hamburg, Zürich, Paris, London, Mailand, Madrid, Amsterdam, Brüssel etc. sowie Einladungen zu den bedeutendsten Festivals (Salzburg, Schleswig-Holstein, Glyndebourne, Münchner Opernfestspiele, Schubertiade Feldkirch, Festival der Alten Musik in Innsbruck).

**Repertoire.** Ihr Repertoire umfasst italienische Belcanto-Partien wie Lucia ("Lucia di Lammermoor"), Amina ("La Sonnambula"), Violetta ("La Traviata") oder Gilda ("Rigoletto"), Partien von Mozart und Strauss aber auch Rollen aus dem französischen Fach wie Juliette ("Roméo et Juliette"), Manon, Ophélie ("Hamlet").

**Partner.** Eva Lind stand mit vielen Stars aus der Opernszene gemeinsam auf der Bühne. Darunter Plácido Domingo, José Carreras, Agnes Baltsa und Alfredo Kraus. Sie sang unter zahlreichen berühmten Dirigenten wie Muti, Abbado, Solti, Previn, Harnoncourt, Menuhin, Marriner und Sawallisch.

[www.eva-lind.at](http://www.eva-lind.at) Erleben Sie den Weltstar auf Schloss Straßburg!

## SCHLOSSKONZERT "Kostbarkeiten der Wiener Klassik"

**Ensemble des musikalischen Spätsommers**

**19.8.2004, 20 Uhr**

Fritz Kircher und Florian Bisak, zwei österreichische Spitzenmusiker der jüngeren Generation, präsentieren auf der Straßburg ein ganz besonders erlesenes Konzertprogramm...



Auf der Basis der Aufführungspraxis mit historischen Instrumenten sollen neben Mozarts Klavierkonzert in ES-Dur und Beethovens Gassenhauertrio vor allem Schuberts Klänge verzaubern. Gespielt wird das Oktett für Streicher und Bläser, eines der umfangreichsten und auch schönsten Kammermusikwerke überhaupt. Die besten Musiker (Mitglieder des Concentus musicus, der Camerata Salzburg u.a.) und Florian Bisak, der 2004 bei den

Salzburger Festspielen die Assistenz von Nikolaus Hanoncourt innehat, lassen ein außergewöhnliches und seltenes Erlebnis erwarten. Mit diesem Konzert des KULTURRING SCHLOSS STRASSBURG startet auch der 16. Musikalische Spätsommer in Gurk.

Schön, dass zwei Kulturinitiativen des Gurktales eine gemeinsame Plattform gefunden haben.....

**Ausführende:**

Florian Birsak -Hammerklavier

Fritz Kircher - Violine

Werner Neugebauer - Violine

Axel Kircher - Viola

Isolde Hayer - Violoncello

Herwig Neugebauer - Kontrabaß

Katharina Mandl - Fagott

Peter Rabl - Klarinette

Franz Pickel - Horn

-----  
**Info-Hotline:** 0664/ 57 14 960 (Hr. Mag. Eberhard)

**Kartenvorverkauf:** bei allen Raiffeisenbanken in Kärnten

**Unterstützt durch:**

Raiffeisenbank Gurktal \* Hirter Bier \* Hohe Brücke Klassenlotterie \* Raiffeisenlandesbank Kärnten \*

Juwelier Pobaschnig Althofen-Straßburg \* der Sandwirth business class hotel, cafe, bar \* Gotschlich GmbH \*

Kärntner Landesversicherung \* Die Kärntner Sparkasse-Sparkassenstiftung für das Gurktal \* Dana-Die Tür \*

LSB Lärchenholz Buchhäusl GmbH \* Säge Hirt GmbH \* Jacques Lemans \* Metallbau Selinger GmbH \*

Gojer-Der Entsorger \* Hieden & Kall Bauunternehmung \* sb Tankstelle-Car Wash-Bistro Hubert Putz, Straßburg \*

Sonnthurn Bittner GmbH-Gurktaler Alpenkräuter \* Cafe-Restaurant Herrenhaus, Fam. Mag.Krainer, Straßburg \*

Klogger Werbeagentur+Communications  
-----